

Niederschrift

über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am Dienstag, den 19.09.2023, 17:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Raum 7, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Ratsmitglied Wolfgang Peters CDU

Stv. Vorsitzende/r

Herr Ratsmitglied Günter Badura SPD

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Harald Kommer für RM Rainer Greven SPD

Herr Ratsmitglied Michael Roth SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Frau Ratsmitglied Maria Mund CDU

Ratsmitglieder BASIS-Fraktion

Herr Fraktionsvorsitzender Christoph Häfner BASIS

Ratsmitglieder Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Ratsmitglied Franz-Dieter Pieta Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglieder AfD-Fraktion

Herr Fraktionsvorsitzender Michael Winterich für RM Elisabeth Upadek AfD

Ratsmitglieder FDP-Fraktion

Herr Ratsmitglied Stefan Steins FDP

Von der Verwaltung

Herr Leo Breuer Verwaltung

Herr Fabian Esser Verwaltung

Herr Ingo Offermanns Verwaltung

Schriftführer/in

Frau Michaela Schütte Verwaltung

Abwesend:

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Rainer Greven SPD

Ratsmitglieder AfD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Elisabeth Upadek AfD

Der Vorsitzende Peters eröffnete die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses um 17.30 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder und die Mitarbeiter*innen der Verwaltung.

Der Ausschussvorsitzende Peters stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen seien und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben sei. Außerdem verwies er auf die bekannten und zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW. Ebenso erfolgte ein Hinweis, dass das Erstellen nicht genehmigter Bild- und Tonbandaufnahmen grundsätzlich untersagt sei.

Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

- 1 Kennnissgaben
- 1.1 Forderungsmanagement im Bereich der Zahlungsabwicklung **242/23**
- 2 Anfragen und Mitteilungen

Nicht öffentlicher Teil

- 3 Befristete Niederschlagung von rückständigen Forderungen aus Gewerbesteuer, Verspätungszuschlag, Mahngebühren, Säumniszuschlägen und Vollstreckungsgebühren **246/23**
- 4 Kennnissgaben
- 4.1 Prüfbericht Nr. 2/2022 - Prüfung von Handvorschüssen und Einnahmekassen
- 5 Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

1 Kennnissgaben

1.1 Forderungsmanagement im Bereich der Zahlungsabwicklung **242/23**

Die Ausführungen der Verwaltung zur Entwicklung im Bereich des Forderungsmanagements in der Zahlungsabwicklung der Stadt Eschweiler werden zur Kenntnis genommen.

RM Badura schlug vor, dass die Vorlage nur noch jährlich erstellt wird. Der Ausschussvorsitzende Peters begrüßte diesen Vorschlag und der Ausschuss folgte dem einstimmig.

2 Anfragen und Mitteilungen

RM Häfner trug in der Sitzung vor, dass er bei vielen Bauvorhaben die Gesamtkosten nicht mehr überblicken könne. So auch beim Neubau der Unterkünfte Hüttenstraße. Er hat dazu einen Prüfauftrag formuliert und bittet um Abstimmung. Herr Breuer, AL 14, erläuterte, dass im TOP Anfragen und Mitteilungen keine Beschlüsse bzw. Prüfaufträge gefasst bzw. erteilt werden könnten. Des Weiteren wies er daraufhin, dass jederzeit eine Anfrage an die Verwaltung erfolgen könne, um eine Kostenübersicht zu erhalten. Er empfahl, die Fragen zu formulieren und gesammelt von der Verwaltung beantworten zu lassen. Außerdem verwies Herr Breuer darauf, dass alle Baumaßnahmen ab 5.000 € sowie alle Nachtragsvergaben dem Rechnungsprüfungsamt zur Vorprüfung vorgelegt werden. Zusätzlich sind die Kosten von Baumaßnahmen im Haushaltsplan mit Ausgabe/Einnahme zum 31.12. des Vorjahres und Plankosten des lfd. Jahres bzw. Folgejahre aufgeführt. Entstehen höhere Kosten müssen diese dann auch eingeplant werden.

Es lagen keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vor. Daher beendete der Vorsitzende Peters die Sitzung um 18.15 Uhr.